Keramikwand im Kindergarten Malagnou-Roches in Genf

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **49 (1962)**

Heft 2: **Schulen**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-38392

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

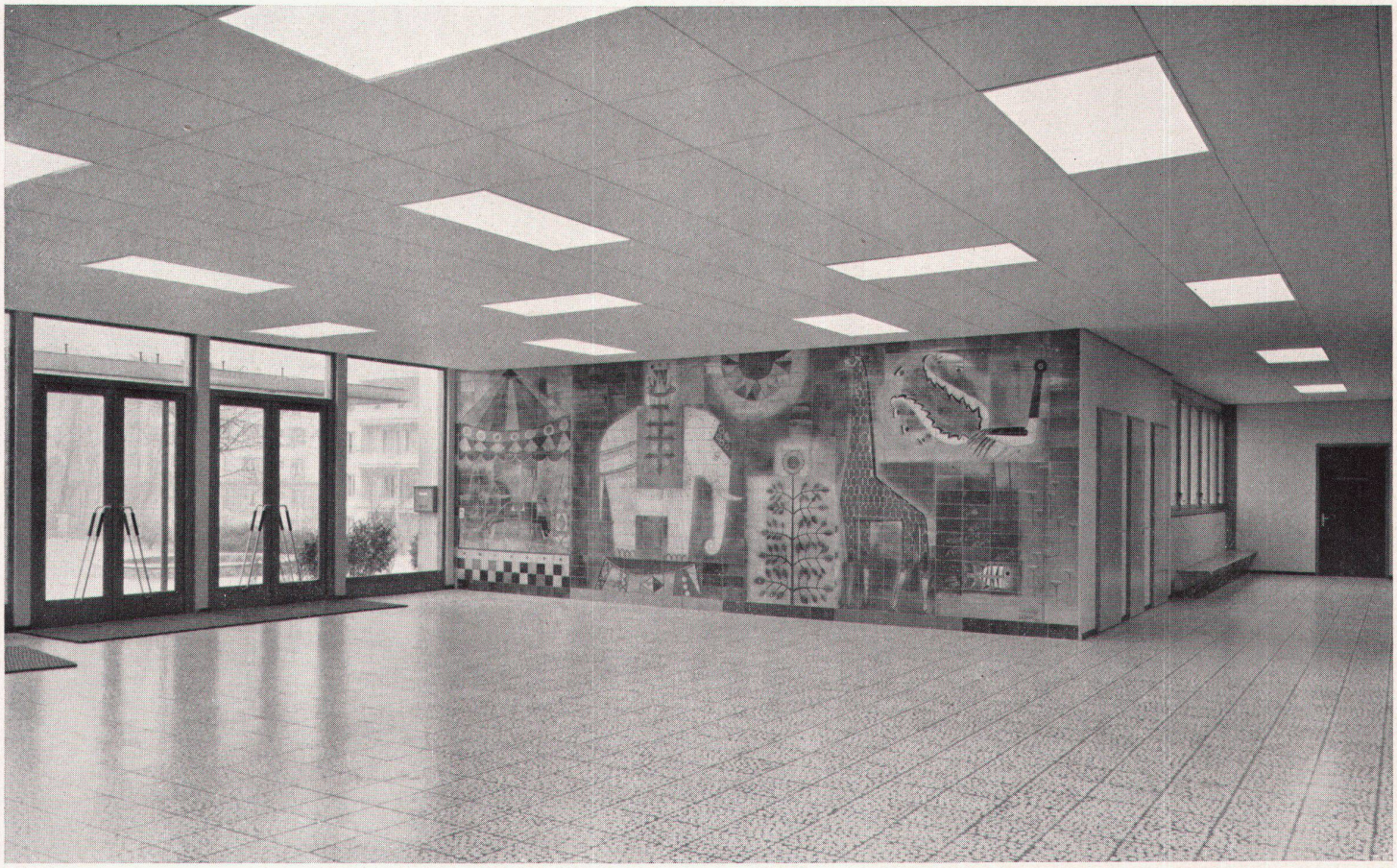
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

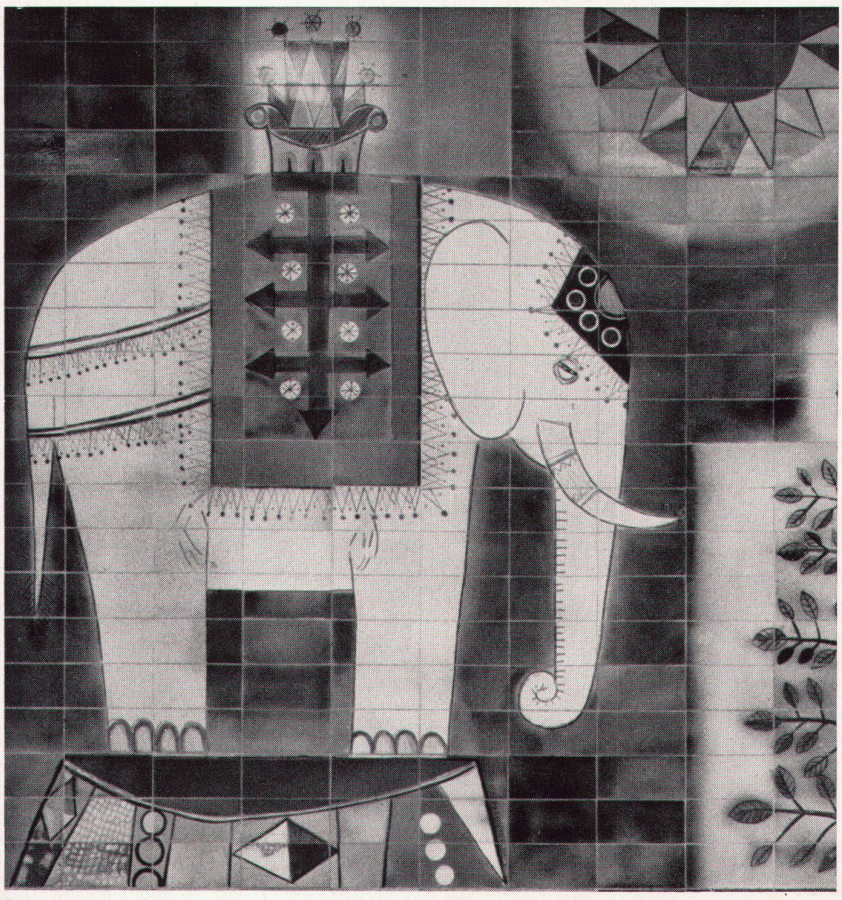
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Keramikwand im Kindergarten Malagnou-Roches in Genf



1



2

In der Eingangshalle des Kindergartens Malagnou-Roches wurde eine Wand im Ausmaße von 3,30 auf 10 m durch die Architekten (Lucien Archinard und Jean Zuber, Genf) von Anfang an für den künstlerischen Schmuck bestimmt. Der Maler Jean Latour, Genf und Môtiers, schuf dafür eine Komposition aus Keramikplatten von 30 auf 15 cm. Im Gedanken an die psychische Wirkung auf die Kinder verwendete der Künstler in bewußt ausgewogener Dosierung lebhafte und beruhigende Farben. Grund: Blau; Sonne: Rot, Orange und Gelb; Elefant: Weiß mit mauve Teppich; Giraffe: Braun; Karussell: bunt; Leierschwanz: Weiß und Schwarz. Auch die dargestellten Tiere wollen neben der vordergründigen Verständlichkeit für die Kinder eine symbolische Bedeutung vermitteln: Elefant: Klugheit und Stärke; Giraffe: Phantasie; Vogel: Geistigkeit.

1
Eingangshalle des Kindergartens mit Keramik-Panneau von Jean Latour
Hall d'entrée de l'école enfantine de Malagnou-Roches, Genève (architectes: Lucien Archinard et Jean Zuber, Genève) avec panneau céramique de Jean Latour
Entrance hall of the Malagnou-Roches kindergarten in Geneva (architects: Lucien Archinard and Jean Zuber, Geneva) with ceramic panel by Jean Latour

2
Detail
Détail
Detail

Photos: François Martin, Genf